

## LFI-Zertifikatslehrgang Reitpädagogische Betreuung

FEBS® - Reitpädagogische Betreuung nach Dell'mour®

### Nutzen für die Teilnehmer:innen

Reitpädagogische Betreuung ist Fantasie, Erlebnis, Bewegung und Spiel. Kinder erhalten so einen positiven Zugang zu Tieren und im Speziellen zu Pferden. Reitpädagogische Betreuung ist eine sinnvolle Investition für die geistige, seelische und körperliche Entwicklung von Kindern.

Sie erwerben in dieser Ausbildung pädagogische, didaktische und methodische Kenntnisse, um Kindern den spielerischen Zugang zu Pferden zu ermöglichen. Sie gewinnen genügend Fachwissen im Umgang mit dem Pferd, um ein gefahrloses Arbeiten zu gewährleisten.

Es handelt sich bei der Reitpädagogischen Betreuung weder um Reitunterricht noch um therapeutisches Reiten!

Diese praxisorientierte und innovative Ausbildung bringt ein zusätzliches Einkommen durch ein breiteres Angebot. Im Weiteren können Einstellkunden besser betreut werden und es kann ein kompetenteres Feedback gegeben werden. Die umfangreiche Ausbildung endet mit einem Abschlusszertifikat, welches Sie befähigt, als reitpädagogische/r BetreuerIn tätig zu werden.

### Inhalt

#### Persönlichkeitsbildung

- Kommunikation und Zielarbeit

#### Produktspezifischer Teil

- Wie mache ich mein Pferd zu einem sicheren Partner?
- Pädagogik/Reitpädagogik
- Psychomotorik und Motopädagogik
- Umgang mit dem Pferd
- Erlebnispädagogik

#### Unternehmensführung

- Steuer- und Sozialrecht, Versicherungen
- Marketing und Unternehmenskonzept

#### Abschlussenteil

- Erarbeiten der Abschlusspräsentation

Praktische Übungen sind in allen Modulen schwerpunktmäßig enthalten.

### Eckdaten

Die Ausbildung umfasst 104 Unterrichtseinheiten (inkl. Prüfungstag) aufgeteilt auf 13 Kurstage von jeweils 9-17 Uhr. Die theoretischen Teile finden in der LK St. Pölten und die produktspezifischen Teile finden an einem Reitbetrieb in NÖ statt.

### Zielgruppe

- Personen, welche Freude am Umgang mit Kindern und Pferden haben
- bäuerliche Familienangehörige von UaB-Betrieben
- Reiterbauernhöfen und Einstellbetrieben, Betriebsführer oder Mitarbeiter landwirtschaftlicher Reitbetriebe.
- Landwirtschaftliche Facharbeiter:in mit Schwerpunkt Pferdewirtschaft.

### Teilnahmevoraussetzungen:

- Vollendetes 18. Lebensjahr
- reiterliche Grundkenntnisse
- sicherer, routinierter Umgang mit dem Pferd
- Einer der folgenden Ausbildungen:
  - - LFI Modul „Sicherer Umgang mit dem Pferd“ ODER
  - - PferdewirtschaftsfacharbeiterIn ODER
  - - PferdewirtschaftsmeisterIn ODER
  - - ÜbungsleiterIn des OEPS ODER
  - - Höhere Ausbildungsqualifikation des OEPS (InstruktorIn, TrainerIn, etc.) ODER
  - - Ausbildung beim Österreichischen Kuratorium für therapeutisches Reiten in der Sparte Hippotherapie, Heilpädagogische und Therapeutische Förderung mit dem Pferd, Ergotherapie mit dem Pferd oder Integratives Reiten)

### Information und Anmeldung:

Ländliches Fortbildungsinstitut Niederösterreich

Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten

Theresa Resch, BEd

Tel.: 05 0259 26106

E-Mail: [theresa.resch@lk-noe.at](mailto:theresa.resch@lk-noe.at)

Eine Anmeldung zum Lehrgang bzw. Listung auf der Interessentenliste ist jederzeit möglich. Aktuelle Termine können gegeben falls auch aus der Kurssuche entnommen werden bzw. erhalten die Interessenten jährlich Informationen.